



Regierungspräsidium Kassel · 34112 Kassel

An alle  
Landräte  
Amt für den ländlichen Raum

alle  
Kreisbauernverbände, HBV

sowie alle  
öbv Sachverständigen

Aktenzeichen	LF 25/4
Bearbeiter/in	Frau Kleinert
Durchwahl	0561 106-4211
Fax	0561 106-1691
E-Mail	maria.kleinert@rpks.hessen.de
Internet	www.rp-kassel.de
Ihr Zeichen	
Ihre Nachricht	
Besuchsanschrift	Steinweg 6, Kassel
Datum	22.04.2013

## Lohnaufwand in der hessischen Landwirtschaft ab 01.11.2012 Landarbeiter-Lohntarifvertrag vom 18.03.2013

Die Tarifvertragspartner der hessischen Landwirtschaft haben sich im Geltungsbereich des Landarbeiter-Manteltarifvertrages ab 01.03.2013 sowie ab 01.07.2014 auf neue Löhne geeinigt. Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit bis zum **30.06.2015**.

Für die Monate Nov. 2012 bis Febr. 2013 erhalten die Arbeitnehmer einen einmaligen Pauschbetrag in Höhe von 230 € brutto, zahlbar mit der Aprilabrechnung. Nicht voll Beschäftigte für diesen Zeitraum erhalten die Nachzahlung anteilig.

Nachstehend die Vereinbarungen für die Lohngruppen 3, 4 und 6.

		ab 01.03.2013	ab 01.07.2014
Angelernter Arbeitnehmer	<i>Lohngr. 3</i>	9,18 Euro/Std.	9,44 Euro/Std.
Landw. Facharbeiter	<i>Lohngr. 4</i>	11,79 Euro/Std.	12,12 Euro/Std.
Meister/Agrartechniker	<i>Lohngr. 6</i>	12,95 Euro/Std.	13,31 Euro/Std.

Ausgehend von der auch in der Landwirtschaft inzwischen tariflich üblichen Fünftage-woche wird beiliegend am Beispiel des Arbeitnehmers mit Abschlussprüfung in einem landw. oder vergleichbaren Ausbildungsberuf oder mit gleichwertigen Fertigkeiten und Kenntnissen (landwirtschaftlicher Facharbeiter) bzw. des Landwirtschaftsmeisters/Agrartechnikers die Herleitung des Gesamtlohnaufwandes und daraus resultierend des Bruttolohnaufwandes je geleistete Arbeitsstunde vorgenommen. In der Berechnung werden 25 Urlaubstage unterstellt.

## Tariflicher Bruttolohn ab 01.03.13 bis 30.06.14

<b>1 Lohnanspruch</b>		<i>landwirtsch. Facharbeiter</i> €/Jahr	<i>Landwirt- schaftsmeister</i> €/Jahr
1.1	Bei einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden und 52,2 Wochen/Jahr ergibt sich eine jährliche Arbeitszeit von 2088 Stunden <b>bei 11,79 €/Std. in</b> LGr. 4 = <b>bei 12,95 €/Std. in</b> LGr. 6 =	<b>24.617,52</b>	<b>27.039,60</b>
1.2	Im Laufe des Jahres fallen ca. 180 Stunden Mehrarbeit an Werktagen an, die nicht durch Freizeit ausgeglichen werden und mit einem Zuschlag von 25 % zu vergüten sind: <b>180 Std. x 14,74 €/Std.</b> = <b>180 Std. x 16,19 €/Std.</b> =	<b>2.653,20</b>	<b>2.913,75</b>
1.3	An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen fällt Mehrarbeit im Umfang von ca. 40 Stunden an, die mit einem Zuschlag von 50 % zu entlohnen sind: <b>40 Std. x 17,69 €/Std.</b> = <b>40 Std. x 19,43 €/Std.</b> =	<b>707,40</b>	<b>777,00</b>
1.4	Tarifliches Urlaubsgeld (25 Tage x 6,14 €/Tag)	<b>153,50</b>	<b>153,50</b>
1.5	Tarifliches Weihnachtsgeld	<b>255,65</b>	<b>255,65</b>
1.6	<b>Zwischensumme A</b> (Pkt.1.1 bis 1.5)	<b>28.387,27</b>	<b>31.139,50</b>

<b>2 Lohnbelastungen</b>		<i>landwirtsch. Facharbeiter</i> €/Jahr	<i>Landwirt- schaftsmeister</i> €/Jahr
2.1	Gesetzliche Sozialversicherung: ( <i>Arb.nehmer</i> ) ( <i>Arb.geber</i> ) Krankenkasse 15,5 % 8,20 % 7,30 % Rentenversicherung 18,9 % 9,45 % 9,45 % Arbeitslosenvers. 3,0 % 1,50 % 1,50 % Pflegevers.* (2,05 %) 2,3 % 1,275 % <u>1,025 %</u> (*Berechn. erfolgt mit 2,3% f. Kinderlose) Summe: <b>19,275 %</b> (19,275 % aus Zwischensumme 1.6)	<b>5.471,65</b>	<b>6.002,14</b>
2.2	Tarifliche Zusatzaltersversorgung (5,20 Euro/Monat)	<b>62,40</b>	<b>62,40</b>
2.3	Berufsgenossenschaft (5 % aus Zwischensumme 1.6)	<b>1.419,36</b>	<b>1.556,98</b>
2.4	Qualifizierungsfonds (5,00 Euro/Monat)	<b>60,00</b>	<b>60,00</b>
2.5	Verwaltungskostenanteil (Büroarbeiten) 5 % aus Pkt. 1.6 + 2.1 bis 2.4	<b>1.770,03</b>	<b>1.941,05</b>
2.6	<b>Zwischensumme B</b> (Pkt.2.1 bis 2.5)	<b>8.783,44</b>	<b>9.622,57</b>

<b>3</b>	<b>Gesamtlohnaufwand</b> Der Gesamtlohnaufwand ergibt sich aus der Zwischensumme A plus B	<b>37.170,71</b>	<b>40.762,07</b>
----------	--	------------------	------------------

<b>4 Lohnaufwand je geleistete Arbeitsstunde</b>		<i>landwirtsch. Facharbeiter €/Std.</i>	<i>Landwirt- schaftsmeister €/Std.</i>
4.1	Die Gesamtarbeitszeit setzt sich zusammen aus: Regelarbeitszeit 2 088 Std. Mehrarbeit an Werktagen 180 Std. Mehrarbeit an Sonn- und Feiertagen <u>40 Std.</u> 2 308 Std.		
4.2	Davon gehen ab aufgrund von Lohnfortzahlungen ohne Arbeitsleistung – z.T. durchschnittlich a) Urlaub 25 Tage b) Krankheit 12 Tage c) Wochenfeiertage 8 Tage d) sonstige Verhinderungen <u>3 Tage</u> S u m m e: 48 Tage 48 Tg. X 8 Std./Tag = 384 Std.		
4.3	Geleistete Jahresarbeitsstunden (Pkt. 4.1 - 4.2) <b>1 924 Std.</b>		
4.4	<b>Bruttolohnaufwand je geleistete Arbeitsstunde</b> (Pkt. 3 : Pkt. 4.3)	<b>19,32</b>	<b>21,19</b>
<b>5 Lohnaufwand je Arbeitsstunde mit Betriebsleiterzuschlag</b>			
<p>In Anlehnung zu den „Richtsätzen für den Lohnansatz des Betriebsleiters in Landwirtschaft und Weinbau“ des BML ist von einem gestaffelten Betriebsleiterzuschlag auszugehen. So ist für den selbstbewirtschaftenden Betriebsleiter eines Betriebes bis 100 ha LF ein Zuschlag von 20 %            &gt; 100 - 200 von 30 %            &gt; 200 - 300 von 40 % und            &gt; 300 von 50 % angemessen.</p>			
<b>6 Lohnaufwand je Arbeitsstunde für Aushilfen (z.B. Saisonarbeiter)</b>			
Für Aushilfen (LGr. 1 a)* beträgt der tarifliche Stundenlohn		<b>7,00 Euro</b>	
Nach den o.a. Sätzen ergibt sich ein Bruttolohnaufwand je geleistete Arbeitsstunde von		<b>9,19 Euro</b>	
<b>Die Löhne der Lohngruppe 1a sind gestaffelt in einem zeitlichen Rahmen bis 31.12.2018</b> (z.B. ab 01.07.2014 = 7,30 €; ab 01.07.2015 = 7,60 € etc.)			

Bezüglich weitergehender Fragen zu den Tarifverträgen möchte ich Sie bitten, sich direkt zu wenden an den

**Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband für Hessen e.V.**  
**Taunusstr. 151, 61368 Friedrichsdorf, Tel.: 06172 – 7106-136**

Im Auftrag

(Dr. Lißmann)

PS: Tarifl. Bruttolohn ab 01.07.14 bis 30.06.15 siehe Seite 4

## Tariflicher Bruttolohn ab 01.07.14 bis 30.06.15

<b>1 Lohnanspruch</b>		<i>landwirtsch. Facharbeiter</i> €/Jahr	<i>Landwirt- schaftsmeister</i> €/Jahr
Textlich gekürzte Form, Text siehe Seite 2 und 3			
1.1	Eine jährliche Arbeitszeit von 2088 Stunden <b>bei 12,12 €/Std. in</b> LGr. 4 = <b>bei 13,31 €/Std. in</b> LGr. 6 =	<b>25.306,56</b>	<b>27.791,28</b>
1.2	Ca. 180 Stunden Mehrarbeit an Werktagen an, ohne Freizeitausgleich = 25 % Zuschlag <b>180 Std. x 15,15 €/Std.</b> = <b>180 Std. x 16,64 €/Std.</b> =	<b>2.727,00</b>	<b>2.994,75</b>
1.3	Sonntage/Feiertage = Mehrarbeit von ca. 40 Stunden, Zuschlag von 50 %: <b>40 Std. x 18,18 €/Std.</b> = <b>40 Std. x 19,97 €/Std.</b> =	<b>727,20</b>	<b>798,60</b>
1.4	Tarifliches Urlaubsgeld (25 Tage x 6,14 €/Tag)	<b>153,50</b>	<b>153,50</b>
1.5	Tarifliches Weihnachtsgeld	<b>255,65</b>	<b>255,65</b>
1.6	<b>Zwischensumme A</b> (Pkt.1.1 bis 1.5)	<b>29.169,91</b>	<b>31.993,78</b>

<b>2 Lohnbelastungen</b>				<i>landwirtsch. Facharbeiter</i> €/Jahr	<i>Landwirt- schaftsmeister</i> €/Jahr
2.1	Gesetzliche Sozialversicherung: ( <i>Arb.nehmer</i> ) ( <i>Arb.geber</i> )				
	Krankenkasse	15,5 %	8,20 %	7,30 %	
	Rentenversicherung	18,9 %	9,45 %	9,45 %	
	Arbeitslosenvers.	3,0 %	1,50 %	1,50 %	
	Pflegevers.* (2,05 %)	2,3 %	1,275 %	1,025 %	
	(*Berechn. erfolgt mit 2,3% f. Kinderlose)		Summe:	<b>19,275 %</b>	
				<b>5.622,50</b>	<b>6.166,80</b>
2.2	Tarifliche Zusatzaltersversorgung (5,20 Euro/Monat)			<b>62,40</b>	<b>62,40</b>
2.3	Berufsgenossenschaft (5 % aus Zwischensumme 1.6)			<b>1.419,36</b>	<b>1.556,98</b>
2.4	Qualifizierungsfonds (5,00 Euro/Monat)			<b>60,00</b>	<b>60,00</b>
2.5	Verwaltungsk.Anteil (Büroarbeiten) 5 % aus Pkt.1.6 + 2.1 bis 2.4			<b>1.816,71</b>	<b>2.082,83</b>
2.6	<b>Zwischensumme B</b> (Pkt.2.1 bis 2.5)			<b>8.980,97</b>	<b>9.929,01</b>

<b>3 Gesamtlohnaufwand</b>		<b>38.150,88</b>	<b>41.922,79</b>
Der Gesamtlohnaufwand ergibt sich aus Zwi.summe A plus B			

<b>4 Lohnaufwand je geleistete Arbeitsstunde</b>		<i>landwirtsch. Facharbeiter</i> €/Std.	<i>Landwirt- schaftsmeister</i> €/Std.
4.1	Die Gesamtarbeitszeit setzt sich zusammen aus: 2 308 Std. <b>Siehe Seite 3</b>		
4.2	Davon gehen ab aufgrund von Lohnfortzahlungen 48 Tage ohne Arbeitsleistung – <b>Siehe Seite 3</b> 48 Tg. X 8 Std./Tag = 384 Std.		
4.3	Geleistete Jahresarbeitsstunden(Pkt. 4.1 - 4.2) <b>1 924 Std.</b>		
4.4	<b>Bruttolohnaufwand je geleistete Arbeitsstunde</b> (Pkt. 3 : Pkt. 4.3)	<b>19,83</b>	<b>21,79</b>